

Riesenspaß auf dem Oktoberfest

Aufgaben zum Video

1. Was weißt du über das Oktoberfest in München?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. ,Wie gehen die Sätze richtig weiter? Wähl die richtigen Lösungen aus. Mehrere Antworten sind richtig.

1. Auf dem Oktoberfest ...
 - a) finden auch Paraden statt.
 - b) kann man zum Beispiel Karussell und Achterbahn fahren.
 - c) wird sehr viel Alkohol getrunken.
 - d) gibt es immer Menschenmassen.

2. Bier kann man nicht nur trinken, sondern auch ...
 - a) brauen.
 - b) blasen.
 - c) zapfen.
 - d) zelten.

3. Beim Oktoberfest tragen die Leute gern traditionelle Kleidung, wie zum Beispiel ...
 - a) Krawatten.
 - b) Trachten.
 - c) Dirndl.
 - d) Lederhosen.

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) Menschen in Winterkleidung, die an einem Getränkestand anstehen.
- b) eine große Parade mit Festwagen und Blasinstrumenten.
- c) Fahrgeschäfte wie Riesenrad und Kettenkarussell.
- d) Menschen in Dirndl und Lederhosen.
- e) Erwachsene und Kinder.
- f) eine Frau, die viele große Bierkrüge trägt.
- g) eine Frau, die einer Kellnerin in einem Bierzelt Geld gibt.
- h) den Blick auf die Alpen von einem Aussichtspunkt aus.

3. Was wird im Video gesagt?

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Vervollständige die Sätze. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. Auf dem Oktoberfest ...
 - a) muss man keinen Eintritt bezahlen.
 - b) sind vor allem Touristen aus europäischen und asiatischen Ländern.
 - c) sollte man eine Tracht tragen, wenn man ein Bierzelt besuchen möchte.

2. Das Fest ...
 - a) dauert immer vom 1. bis zum 31. Oktober.
 - b) hat inzwischen jedes Jahr über sechs Millionen Gäste.
 - c) wird draußen und in Bierzelten gefeiert.

3. Die Bierzelte ...
 - a) haben teilweise Platz für Tausende Menschen.
 - b) gehören der Stadt München.
 - c) sind keine richtigen Zelte, sondern Konstruktionen aus Holz.

4. Die Kellnerinnen und Kellner im Bierzelt ...
 - a) müssen 16 Maßkrüge auf einmal tragen können, um auf dem Oktoberfest arbeiten zu dürfen.
 - b) bekommen kein normales Gehalt, sondern werden ihrem Umsatz entsprechend bezahlt.
 - c) arbeiten außerhalb der Oktoberfestzeit meistens für Brauereien.

5. Typischerweise bestellt man in einem Bierzelt ...
 - a) süße Pfannkuchen.
 - b) helles bayerisches Bier.
 - c) deftige Fleischgerichte.

4. Übe deinen Wortschatz!

Zwei Freunde unterhalten sich auf dem Oktoberfest. Ergänze ihren Dialog und wähl für jede Lücke das passende Wort aus.

Person 1: „Wow, hier ist ja was los!“

Person 2: „Kein Wunder, wir sind ja auch am _____ (1) hierhergekommen!“

Person 1: „Schau mal, auf den _____ (2) sitzen Menschen in bayerischen _____ (3)!“

Person 2: „Ja, die Männer tragen hier Lederhosen und die Frauen Dirndl, das gehört zur _____ (4)!“

Person 1: „Was hast du gesagt? Die _____ (5) ist so laut, ich kann dich gar nicht verstehen!“

Person 2: „Egal. Hast du auch Durst? Komm, wir gehen jetzt mal ins _____ (6)!“

Person 1: „Gute Idee, ich habe auch Lust auf eine _____ (7) Bier! Mal sehen, ob wir es durch die _____ (8) schaffen.“

- | | | | |
|----------------|-------------|------------------|-------------------|
| a) Festwagen | b) Maß | c) Eröffnungstag | d) Menschenmassen |
| e) Blaskapelle | f) Trachten | g) Tradition | h) Bierzelt |

5. Welche Adjektive und Adverbien sind richtig?

Vervollständige die Sätze mit dem passenden Wort.

1. „Das Oktoberfest ist sehr _____ (klassisch/familienfreundlich), denn große und kleine Menschen sind willkommen.“
2. „Ich hätte gerne ein _____ (halbes/helles) Hähnchen, bitte! Und dazu eine Maß!“
3. „Kaum zu glauben, dass 10.000 Menschen in dieses Bierzelt passen. Da bin ich aber echt _____ (baff/verrückt)!“
4. Als Kellnerin beim Oktoberfest kann man in zwei Wochen leicht mehrere tausend Euro verdienen. Die Besucherinnen und Besucher geben oft ein _____ (inklusives/großzügiges) Trinkgeld.
5. Das Oktoberfest ist nicht nur die größte Veranstaltung der _____ (bayerischen/einheimischen) Landeshauptstadt, sondern das größte Volksfest der Welt.

Autor: Philipp Reichert